

# Lead yourself!

So funktioniert erfolgreiche Selbst-Führung

**Für ihn ist Leadership nicht einfach „Führen“ oder „Bestimmen was getan wird“. Sondern eine innere Einstellung und das Streben nach außergewöhnlichen Leistungen in einer Gruppe von Menschen, die das gleiche Ziel verfolgen. Die im Team die gleiche Erfolgs-Dynamik anpeilen. Die wichtigste Grundvoraussetzung eines echten Leaders: Sich selber – in allen Bereichen des Lebens – führen zu können. Der Leader-Macher Harald Psaridis über sein Lebens- und Arbeitsmotto: „Lead Yourself“.**

**E**in echter Leader? Wer ist das? Wie können wir einen solchen perfekt definieren? Den Ausdruck „echter Leader“ benutze ich übrigens immer ganz bewusst. Denn ich bin überzeugt davon, dass viele Führungskräfte und theoretische Leader in Firmen gar keine sind! Denn wer den ganzen Tag hinter dem Schreibtisch sitzt, dort nur organisiert und delegiert, ist kein Leader.

Das ist bestenfalls ein Manager. Wichtig für uns alle im täglichen Berufsalltag ist, den so genannten „Möchtegern-Leader“ von einem echten Leader zu unterscheiden. Wie gelingt uns das? Nun, es ist ganz einfach. Es gibt dafür ein untrügliches Signal. Der echte Leader kann sich selber führen! Er setzt sich selber klare Ziele in allen Lebensbereichen, plant diese. Und setzt sie um.

### Die fünf Bereiche der Selbstführung

Hier teile ich das Lebensrad und somit die Selbstführung in fünf Bereiche. Es geht darum, die Bereiche finanzielle Unabhängigkeit, Partnerschaft (das inkludiert Familie und Beziehungen), Gesundheit, Karriere und last but not least Persönlichkeitsentwicklung in Ba-



lance zu bringen, nichts davon zu vernachlässigen und bei allen Bereichen gleichermaßen intensiv und zielorientiert vorzugehen. In allen Bereichen sind hier klar formulierte Ziele zu setzen. Ich behaupte sogar: Nur wer dies aktiv und erfolgreich in sein Leben integriert, kann jemals ein echter Leader sein. Wer einen der Bereiche vernachlässigt – ganz fatal z. B. die Partnerschaft oder die eigene Gesundheit – erfüllt für mich niemals alle Kriterien einer gelungenen Selbstführung.

Karriere machen Menschen meist ja nur dann, wenn sie von ihrem Chef Ziele vorgeschrieben bekommen, an deren Formulierung sie nie aktiv mitgewirkt haben. Die Zielerreichung wird somit oft zur uninspirierten Jagd nach Bonusen. Die wahre Freude an der Zielerreichung gerät ins Hintertreffen. Genauso wie die Themen Gesundheit und Partnerschaft, für die dann kaum mehr Zeit bleibt und die bloß noch so mitlaufen.

### Zielsetzung: Wo wollen Sie hin?

Wie gehen echte Leader vor? Ganz wichtig: Damit ich weiß, wohin ich mich selbst führe, muss ich erst wissen, wohin ich will! Und dies im Wesentlichsten in den wichtigsten Bereichen des Lebens, siehe oben. Der geschickte Wechsel zwischen dem privaten und beruflichen Bereich ist hier essenziell,

ohne einen davon auch nur ansatzweise auszulassen. Nur wenn wir uns in wirklich allen Sektoren klare, messbare und nachvollziehbare Ziele setzen, werden wir erfolgreich sein. Natürlich unter neuem Festlegen eines Datums, bis zu dem das Ziel unbedingt erreicht sein muss! Aus meiner Erfahrung weiß ich, dass es sehr selten ist, dass Menschen sich wirklich mit allen fünf Bereichen gleichermaßen intensiv auseinandersetzen. Etwas bleibt meist auf der Strecke. Aber nur das erfolgreiche Beschäftigen mit allen Bereichen zeichnet den echten Leader aus.

### Dem Ziel folgt der Plan

Nach dem Festlegen Ihrer Ziele machen Sie einen Plan, wie Sie

da auch wirklich hinkommen. Logisch, nicht? Sollte man meinen. Sehr oft erlebe ich jedoch in der Praxis und meinen Seminaren, dass dem absolut nicht so ist. Menschen legen ein Ziel fest und fixieren keinerlei schriftlichen klaren Plan, mit welchen Schritten und Etappen sie dieses zu erreichen gedenken. Sie benötigen aber einen detaillierten Plan, um Ihr Ziel zu erreichen. Immer! Halten Sie diesen detaillierten Plan schriftlich fest. Je klarer und strukturierter der Plan ist, desto besser und punktgenauer gelingt Ihnen die Zielerreichung. Setzen Sie sich ein ambitioniertes Jahresziel. Dieses brechen Sie herunter auf realisierbare Monats- und Quartalsziele. Wenn Sie z. B. bis Ende

2013 zehn Kilogramm an Gewicht verlieren wollen, legen Sie fest, dass Sie bis März die ersten vier Kilo sicher abnehmen müssen. Das ist realisierbar und wird Sie nicht schon am Start entmutigen. Für den Rest des Jahres legen Sie die Ziele entsprechend fest. Dies gilt für alle anderen vier Bereiche ganz genauso.

### Check the Plan!

Und eine Ihrer wichtigsten Aufgaben im Prozess von „Lead Yourself“: Regelmäßig zu checken, ob Ihr Plan auch aufgeht und funktioniert. Regelmäßig bedeutet hier einmal die Woche! Und sich ganz genau zu fragen: Folge ich dem Plan auch, bin ich noch dran? Was sind die bisherigen Ergebnisse? Bin ich im Plan-Soll? Funktioniert er nämlich nicht, muss der PLAN geändert werden. Viele Menschen begehen hier den Fehler, das Ziel zu ändern. Nein, es ist eindeutig Ihr Plan bei dem es einer Anpassung bedarf. Sie ändern Ihren Plan so lange, bis Sie Ihr Ziel erreicht haben! Das gilt für alle fünf vorher erwähnten Bereiche, mit gleichem Aufwand und gleicher Konzentration auf jeden Bereich!

### Wichtigster Invest für Lead Yourself: Persönlichkeitsentwicklung

Echte Leader investieren mindestens zehn Prozent Ihres Einkommens in die Persönlichkeitsent-

wicklung. Echte Leader wollen sich immer weiter entwickeln. In allen möglichen Bereichen. Fitness, Auftritt, Wirkung, Partnerschaft, Finanzthemen etc. etc. Je mehr Sie in sich selbst investieren, desto schneller und effizienter werden Sie Ihre Ziele erreichen. In allen Bereichen! Wenn Sie pro Jahr nur ein Seminar in jedem Bereich absolvieren und zusätzlich viele passende Bücher lesen, dann gehen Sie mit Sicherheit auf die Erfüllung Ihres vollen Potenzials zu. Für Sie selbst und die Fähigkeit, sich selber immer besser und müheloser führen zu können!

Sie sehen, Selbst-Führung ist nicht unanstrengend. Aber sie lohnt sich! Ob Sie im Verkauf tätig sind oder in ganz anderen Branchen. Wenn Sie sich nach diesen Prinzipien in allen Bereichen Ihres Lebens selbst führen, werden auch Sie zum echten Leader! Und echte Leader haben mehr Erfolg.

### Nächste offene Seminare

Lead Yourself  
Wien, am 16. Februar 2013  
Details und Anmeldung:  
<http://harald-psaridis.at/leadyourself/>

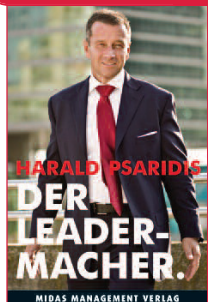
### Zur Person



Harald Psaridis ist Speaker, Trainer und Leadership-Experte. Er wuchs in Wien auf und erlernte als ersten Schritt in seiner Karriere einen Lehrberuf in der Gastronomie. Nebenbei machte er sich im Finanzdienstleistungsbereich selbstständig. Seit 1988 ist er selbstständiger Unternehmer. Er studierte sowohl an der Anthony Robbins University als auch an der Donau Universität Krems und baute zeitgleich die Vertriebsstruktur eines der fünf größten europäischen Finanzkonzerne auf. Heute teilt der Begründer der „Frontline Leadership-Methode“ sein Wissen zu den Themen Leadership im Vertrieb, Führen statt Managen und Recruiting in Vorträgen, Seminaren und Coachings. 2010 gründete er die „Leadership Company“ mit dem Ziel, Führungskräfte und Verkäufer zu „entwickeln“ und zu befähigen.

[www.harald-psaridis.at](http://www.harald-psaridis.at) und  
[www.leadership-company.at](http://www.leadership-company.at)

### Buchtipps



In seinem Buch „Der Leader-Macher“ räumt Harald Psaridis mit dem Management alter Denke auf.

Harald Psaridis  
DER LEADER-MACHER

Midas Management Verlag  
ISBN 978-3-907100-91-2  
EURO 19,90/SFr. 29,90

